

Pressemitteilung

02.06.2026

Landkreis - Kinder, Jugend und Familie

Smartphones, Games, soziale Medien, KI & Co. - Wie machen das eigentlich andere Familien?

25 Jahre ELTERNTALK im Unterallgäu. Aufruf zum Mitmachen

Unterallgäu. Erziehung passiert nicht im Lehrbuch, sondern im Alltag – oft unter Zeitdruck, mit Unsicherheiten und der Frage: Machen andere das eigentlich genauso? Seit 25 Jahren setzt ELTERNTALK genau hier an. Das bayernweite Präventionsprogramm der Aktion Jugendschutz bringt Eltern miteinander ins Gespräch. Der Landkreis Unterallgäu gehört zu den Regionen, die von Anfang an dabei waren. Zum 25-jährigen Bestehen bietet das Unterallgäuer Regionalbüro eine Informationsveranstaltung an für alle Mütter und Väter, die sich vorstellen könnten, selbst ELTERNTALK-Veranstaltungen zu begleiten.

Dabei geht es exemplarisch um ein Thema, das Eltern derzeit besonders unter den Nägeln brennt - der Umgang mit Medien im Familienalltag: Wie viel Fernsehen, YouTube oder Netflix ist okay? Was muss mein Kind beim Umgang mit Smartphone und Internet wissen? Wie setze ich Grenzen und Regeln, ohne dass es ständig zum Streit kommt? Wie bleibe ich im Gespräch, wenn Handy und Spielkonsole mehr Aufmerksamkeit bekommen als ich? Die unverbindliche, kostenlose Info-Veranstaltung findet am Mittwoch, 17. Juni, statt, im Kreisjugendamt in Mindelheim, Champagnatplatz 4. Beginn ist um 19 Uhr. Anmelden kann man sich unter www.unterallgaeu.de/eltern oder beim Regionalbüro für Elterntalk, Telefon (08261) 995 8207, E-Mail: elterntalk@lra.unterallgaeu.de.

Bei der Veranstaltung wird gezeigt, wie ein Elterntalk ablaufen kann und auf was es bei der Begleitung ankommt. Gesucht sind Mütter und Väter, die den Austausch unter Eltern in ihrem persönlichen Umfeld aktiv mitgestalten und begleiten möchten - sei es im Freundeskreis, in der Nachbarschaft, in Kita, Schule oder Verein. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Wer sich dann entscheidet, selbst Elterntalks zu leiten, erhält eine kompakte Vorbereitung und alles Notwendige, um selbst Treffen durchzuführen - in dem Umfang und so häufig, wie es zum eigenen Alltag

Landratsamt Unterallgäu
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bad Wörishofer Str. 33
87719 Mindelheim

Tel.: (08261) 995-248
Fax: (08261) 995-249
E-Mail: pressestelle@lra.unterallgaeu.de

Internet: www.unterallgaeu.de

passt. Für jede Gesprächsrunde gibt es eine finanzielle Aufwandsentschädigung.

Der Medienschwerpunkt ist dabei nur der Anfang: Wer will, kann Eltern nach und nach auch durch andere Themen wie Suchtvorbeugung oder sexuelle Bildung begleiten, oder durch die großen Übergänge, wenn sich das Leben ändert.

Das Prinzip der Elterntalks: In kleiner, vertrauter Runde tauschen sich Eltern über das aus, was sie im Familienalltag gerade beschäftigt - allgemeine Erziehungsfragen, Mediennutzung, Konsum, gesundes Aufwachsen, das Leben mit Kindern und Jugendlichen in all seinen Facetten. Bild- und Inspirationskarten unterstützen die Gespräche, in die Eltern ihre persönlichen Anliegen und Erfahrungen einbringen, verschiedene Handlungsoptionen entdecken und gemeinsam überlegen, was zur eigenen Familie passt.

Die Moderatoren sorgen dafür, dass die Gruppe beim Thema bleibt und ein Rahmen entsteht, in dem sich alle offen und respektvoll begegnen. Die rund zweistündigen Treffen können zuhause, online oder in einer Einrichtung vor Ort stattfinden, beispielsweise in Familientreffs, in der Kita, in der Schule oder im Gemeindehaus. Die Teilnahme ist für die Eltern kostenlos.

Der Hintergrund von ELTERNTALK

ELTERNTALK ist ein Angebot der Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V. und wird aus den Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales sowie des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention gefördert. Bayernweit erreicht ELTERNTALK jährlich rund 20.000 Eltern in 39 Landkreisen und kreisfreien Städten - getragen von rund 400 geschulten Moderatorinnen und Moderatoren, allesamt Mütter und Väter, viele davon mehrsprachig.

Im Unterallgäu koordiniert das Kreisjugendamt das Programm, das sich an Eltern mit Kindern bis 18 Jahren richtet.

Weitere Informationen: www.elterntalk.net